



Bericht der Turnerjugend des TSV Kücknitz 2020

Begann das Jahr 2020 so wie all die anderen Jahre

Anfang Januar fand die Neuausbildung für Kampfrichter Pflicht-Stufen, D Lizenz, statt.

Dabei 6 Turnerinnen vom TSV Kücknitz, nach erfolgreich abgelegter Prüfung im Februar und Nachprüfung im August können nun 14 neue Kampfrichterinnen beim KTV begrüßt werden. Herzlichen Dank an Sarah Gädt und Christine Delbrügge für die sehr gute Durchführung der Schulung!

Ende Januar hat der KTV Lübeck einen Erste-Hilfe-Lehrgang für Übungsleiter der Lübecker Vereine angeboten. Er wurde von den Johannitern in der Halle des TuS Lübeck 93 durchgeführt . 6 Teilnehmer vom TSV waren an Ende sehr zufrieden mit der Schulung. Herzlichen Dank an den TuS Lübeck 93 für das Bereitstellen der Sporthalle und des Seminarraumes!

Im Februar wurde das Kindertreffen P1/P2 in der Hauptturnhalle mit 66 Kindern durchgeführt. 12 davon vom TSV Kücknitz. Erstmals war eine Faschingsverkleidung der Kinder erlaubt. Knapp die Hälfte der Kinder kam in bunten Kostümen und am Ende freuten sich alle über ihre Urkunde und Medaille.

Die Kreismeisterschaften im Wahl-4-Kampf P-Stufen am 22.02.2020 in der Willy Brandt Halle in Schlutup konnten noch durchgeführt werden, danach sollte am 15.03.2020 die Kür modifiziert stattfinden ging aber nicht mehr denn Corona schlägt zu.

Anfang des Monats ist die Zahl der Corona-Fälle noch überschaubar. Dann aber beginnen Ferien - und viele Ski-Urlauber bringen bei ihrer Rückkehr das Virus mit. Anfang des Monats wird zudem der erste deutsche Corona-Tote gemeldet. Die Politik muss handeln: Großveranstaltungen werden ebenso wie Gottesdienste verboten, am 15. März werden bis auf die Supermärkte fast alle Geschäfte sowie Schulen und Kitas und Sportveranstaltungen geschlossen.

Bis dahin durften wir noch normal trainieren, auch die Erwachsenen ihre Sportstunden durchführen, Feierabend nichts ging mehr. Mitte März bis fast Ende Mai war Pause angesagt. Ende Mai durften wir ganz vorsichtig mit begrenzter Stückzahl unter Hygienevorschriften beim Eintreten in die Halle die Hände Desinfizieren, Geräte nach jedem gebrauch desinfizieren und Namenlisten schreiben.

Juli 2020

Zu Beginn des Monats **sinken die Infektionszahlen** konstant, wir dürfen weiterhin trainieren die Erwachsenen unter gleichen Bedingungen auch wieder ihren Sport durchführen, immer schön Abstand halten. Wir sind vom 29.06. 2020 bis zum 08.08.2020 in den Sommerferien, und wir dürfen weiterhin in die Hallen, es werden Reinmachefrauen zu den Trainingseinheiten in die Hallen geschickt, die Toiletten,



Umkleide und Duschräume werden extra Desinfiziert. Das dürfen die Vereine auch extra bezahlen.

Im August geht in den Nord-Ländern die Schule wieder los - fast überall muss Maske getragen werden. Zurückkehrende Urlauber sorgen für einen Anstieg der Infektionszahlen.

Wir dürfen noch weiter trainieren, von Wettkämpfe nur träumen.

September 2020

Die Fallzahlen steigen weiter an - weitere Lockerungen werden verschoben.

Oktober 2020

Überall steigen die Neuinfektionszahlen auf neue Rekordwerte. Daher beschließen Bund und Ländern einen erneuten Teil-"Lockdown".

Wir müssen alle wieder zu Hause bleiben Maske tragen abstand Halten.

Ich hatte mehrere Video Konferenzen, das ist alles nicht so um Mut zu fassen, immer nur warten blick nach vorne, na ja.

November 2020

Der zweite Teil-Lockdown tritt in Kraft. Das exponentielle Wachstum wird gestoppt. Die Zahlen bleiben aber hoch - Bund und Länder einigen sich auf neue Regeln.

November 2020

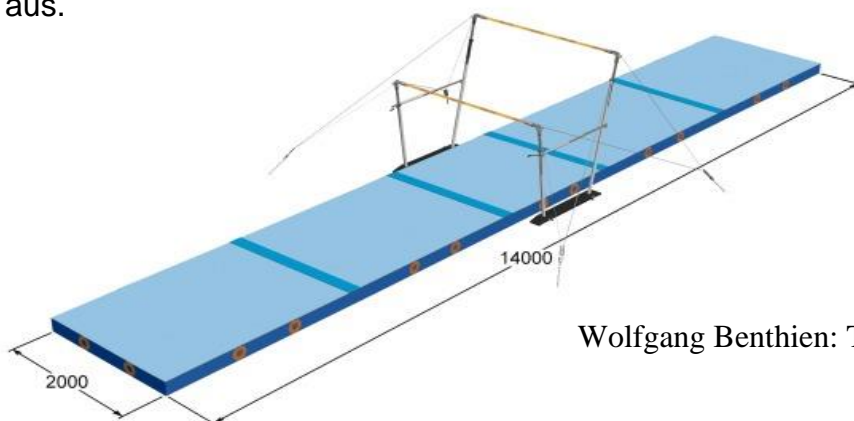
Weil die Infektionszahlen weiter steigen, kommt es zum zweiten harten Lockdown. Hoffnung macht aber ein erster Impfstoff.

Wir müssen weiter zu Hause bleiben. -Daten Quelle Internet-

Vielen Dank an die Gemeinnützige Sparkassenstiftung zu Lübeck!

Unser Stufenbarren war 35 Jahre alt und entsprach nicht mehr den Normmaßen, die heute verlangt werden. Zur Sicherung unter dem Barren wurden normale Matten und ein oder zwei Weichböden je nach Anforderung gelegt. Matten die unterschiedliche Höhen haben und beim Abgang der Frauen (Mädchen) die nicht ganz gelingen, treten sie auf eine Hohe und eine Niedere, was zu Verletzungen führen kann. In den letzten Jahren ist die Normgröße der Turnerinnen sehr gestiegen, somit mussten die Geräthöhen dem angepasst werden. Die Maße sind beim hohen Holm auf 230 bis 290 cm gestiegen (kann man in 5 cm Schritten verstellen), der niedere Holm 150 bis 200 cm (ebenfalls in 5 cm Schritten verstellbar). Die Breitenverstellung ist auf 110 bis 185 cm gestiegen.

Zum Ende des Jahres 2020 haben wir von der Gemeinnützige Sparkassenstiftung zu Lübeck einen neuen Stufenbarren, mit dazu gehörenden Matten, bekommen. So sieht er aus.



Wolfgang Benthien: Turnjugendleiter